Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1983)
Heft: 56

Artikel: Sommer 85 : rund um den Tennis-Court
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-795722

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SOMMER 85:

Der Weisse Sport wird bunt – so lautet die Prognose des Modestudios der Viscosuisse AG, Emmenbrücke. Die neuen Farb-, Stoff- und Stylingtendenzen für *Nylsuisse und Tersuisse* Tennisbekleidung stellen Funktionalität, Tragkomfort und modische Aspekte in den Vordergrund. Die Grenze zwischen Aktivsportswear und Freizeitbekleidung ist fliessend. Verwandlungsfähige Mehrzweckmodelle erfüllen praktische und modische Verbraucheransprüche.

VISCOSUISSE AG
EMMENBRÜCKE

RUND UM DEN TENNIS-COURT

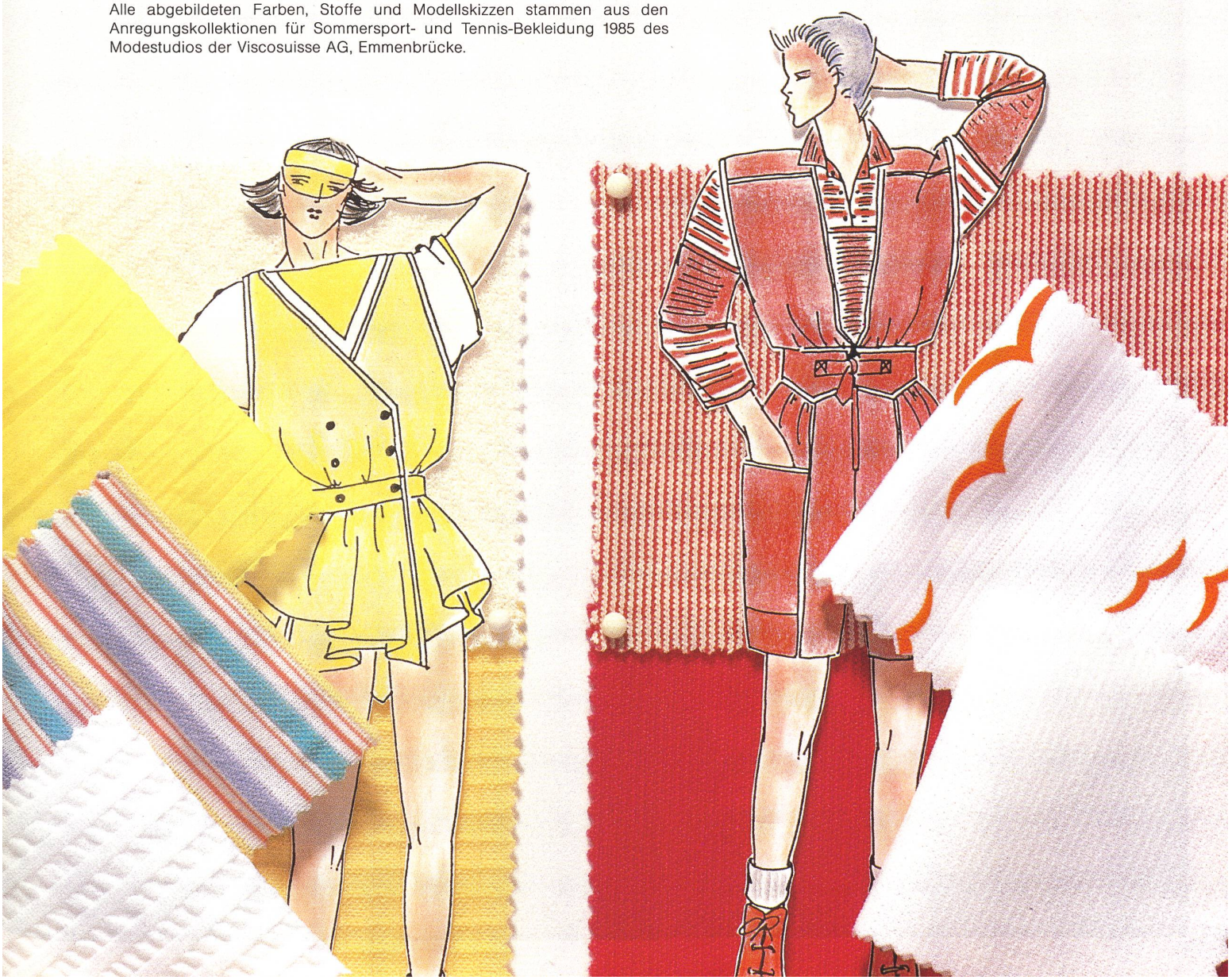
DIE FARBEN

Die eigens für Sommersport-Bekleidung entwickelte Farbkarte empfiehlt sommerliche Kalt/Warm-Kombinationen. Helle, kühl wirkende Pastelltöne aus der «Frappé»-Gruppe verbinden sich mit vitalen Intensivtönen der «Longdrink»-Reihe zu einem frischen Tennis-Look.

DIE STOFFE

Leichte, schmiegsame Stoffe und trockene Reliefstrukturen beleben das Bild der Tennismode. Neben jacquardgemusterter Futterware mit *Tersuisse* im Grund und Baumwolle im Dessin, zeigen Systemmischungen von *Nylsuisse* oder *Tersuisse* mit Baumwolle interessante Ajouré-Effekte. Die neuen Tennisgestricke sind formbeständig, gebrauchstüchtig und pflegeleicht. Sie umfassen plattierte Single Jerseys aus *Tersuisse* und Acetat, superleichte Henkelplüsch und Nickis aus *Nylsuisse oder Tersuisse* mit Baumwolle oder Baumwollcrêpe sowie Zinkdruck-Dessins auf einer leichten, strukturierten Interlockware.

DAS STYLING

Der neue Tennisdress basiert auf dem Kombinationssystem: Shorts und Shirts auf den Courts, assortierte Miniröckchen und Tuniques für den Drink im Clubhaus danach, Trainingsanzüge und Blousonjacken zum Aufwärmen und Abkühlen vor und nach dem Spiel.

Alle abgebildeten Farben, Stoffe und Modellskizzen stammen aus den Anregungskollektionen für Sommersport- und Tennis-Bekleidung 1985 des Modestudios der Viscosuisse AG, Emmenbrücke.